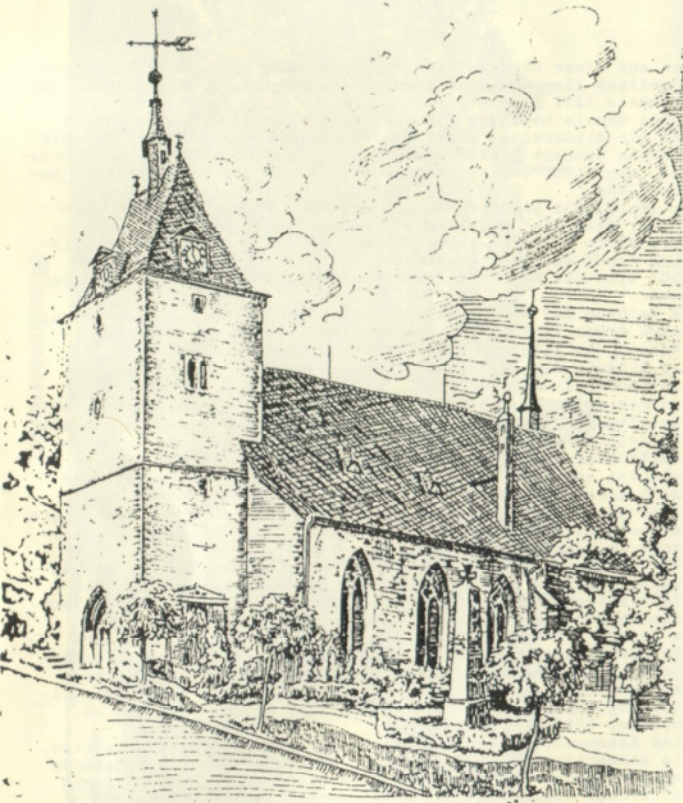


- 1 blau ca 10 km
- 2 rot ca 5 km
- 3 grün ca 9 km
- 4 gelb ca 7 km
- 5 schwarz ca 11 km



Mauritius- Kirche

Wanderrouen von Münchenbernsdorf

Wanderroue Nr. 1 (blaue Markierung)

- Münchenbernsdorf - Großebersdorf - Kleinbocka - Münchenbernsdorf. (8 km)

Ausgangspunkt unserer Wanderung ist die Turnhalle. Wir gehen zunächst durch die Gabelsberger-Str. bis zur Eichertstraße. Hier biegen wir links ab und erreichen nach 600m die ehemalige Ausflugsgaststätte "Waldschlößchen", zuletzt als Kinderheim genutzt. Nach weiteren 300m beginnt ein ausgedehntes Waldgebiet, die "Eichert". Wir bleiben auf dem Fahrweg, vorbei an einem lieb angelegtem Waldgarten "Förstels Eck". Ein betagter Rentner hat hier seiner Liebe zur Natur ein kleines Denkmal gesetzt. Unsere Wanderung geht weiter bis zur Kreuzung "Steinerer Tisch". Hier steht eine kleine Schutzhütte, die zu einer Rast einlädt.

Wir überqueren die Kreuzung in Richtung Großebersdorf und sehen nach ca. 1 km am Waldrand einen Gedenkstein. Hier sollen 3 kleine Mädchen eines Bauern aus Großebersdorf, nachdem sie sich im Wald verirrt hatten, die Kirchturmspitze ihres Heimatdorfes gesehen und so den richtigen Weg nach Hause gefunden haben.

Wir gehen auf dem markierten Weg zu den vor uns liegenden Ort Großebersdorf. Nach einer guten Einkehr im Hotel "Adler" laufen wir zurück und erreichen durch den "Finsteren Grund" bergauf nach etwa 1 km den Fahrweg zur Gaststätte "Hohe Reuth". Gehen wir nach rechts, erreichen wir nach ca. 300m die herrliche Gaststätte, wo eine Rast mit gutem Essen möglich ist. Unser Weg führt uns aber weiter nach links bis zu einer Forsthütte und verlassen hier den Fahrweg entlang des markierten Waldweges (1) in Richtung "Bockauer Grund".

Angekommen auf der Verbindungsstraße Münchenbernsdorf - Kleinbocka sehen wir ein unter Naturschutz stehendes Hochmoor. Vorbei am Eckertsteich biegen wir auf der Höhe vorm Ortseingang von Mböf. links ab und kommen nach ca. 800m zum Ausgangspunkt unserer Wanderung zurück. Auf dem kurzen Höhenweg haben wir nochmals einen herrlichen Blick auf Münchenbernsdorf. Der auf der Karte neu geplante Weg wird nach der Fertigstellung für diese Route genutzt.



Marien-Altar der Stadtkirche

1505 von dem Thüringer Künstler Valentin Lendenstreich in Saalfeld gefertigt.
1556 vom Münchenbernsdorfer Schloßherrn Simon von Ungnaden erworben

Wanderroue Nr. 2 (rote Markierung)

- Münchenbernsdorf - Waldschlößchen - Eichert - Kleinbocka - Münchenbernsdorf (5 km)

Zunächst wie Route 1 - Gabelsberger-Str. - Eichertstr. - Waldschlößchen - "Steinerer Tisch".

Hier verlassen wir die Route 1 und biegen links ab in Richtung "Hohe Reuth".

Nach ca. 1 km kommen wir an der Forsthütte wieder auf die Route 1, der wir bis zum Ausgangspunkt folgen.



Waldschlößchen

Wanderroute Nr. 3 (grüne Markierung)

- Rundwanderung um Münchenbernsdorf (10 km)

Von der Turnhalle durch die Gabelsberger-Str.- Eichertstr. zum "Langen Weg".
Der Markierung folgend (3) biegen wir an einer Feldscheune rechts ab bis zur Verbindungsstraße Münchenbernsdorf - Lederhose links ab bis zum Gewerbegebiet "Hopfenberg".
Hier verlassen wir die Straße und gehen weiter in Richtung "Diebesspitze". Durch einen kurzen Waldweg zum "Görlitzgrund" erreichen wir die Verbindungsstraße Münchenbernsdorf - Neuensorga. Nach Überquerung kommen wir in die "Kirschallee" und das "Schwarze Holz". Auf dem markierten Weg erreichen wir den "Tautendorfer Weg", den wir in Richtung Münchenbernsdorf folgen.
Durch die Waldstraße, Windmühlenstraße und die Teichhäuser biegen wir hinter dem Sommerbad rechts ab. Über den Fahrweg unterhalb des Gewerbegebietes "Im Teichtal" zur Hauptstraße Gera-Münchenbernsdorf.
Nach ca. 500m links ab durch die Wiesenstr. Am Beginn der Strecke erkennen wir das "Cafe am Eichberg", ein reichhaltiges Angebot an Kaffee und Kuchen laden den Wanderer zum Verweilen ein.
Danach gehen wir zur Hospitalstr., Weidaer Weg zur Bockaer Höhe. Der dortige Fahrweg führt uns zurück zum Ausgangspunkt.

Die 3 Wanderrouten beginnen und enden an der Turnhalle. In der Sportgaststätte kann jeder Wanderer das gute Angebot von Speisen und Getränken nutzen, um sich nach der Wanderung zu stärken.

Impressum:

Herausgeber: Frankenwaldverein, Ortsgruppe Münchenbernsdorf

Text: Büchner / Jähnert

Gestaltung: Titel- u. Rückseite, Ludwig Maresch

Vervielfältigung: Firma G.Fickel

Wanderroute Nr. 4 (gelbe Markierung)

- Münchenbernsdorf - Hellborn - Neuensorga - Münchenbernsdorf (8 km)

Ausgangspunkt ist die Waldstraße /Ecke Tautendorfer Str. (Ahornbaum).

Der Markierung 3, 4 und 5 folgend in Richtung Kirschallee durch das "Schwarze Holz". Nach ca. 1km verlassen wir die Route 3 und biegen links ab, erreichen nach ca. 10 Min. die Hauptstraße, der wir etwa 100m in Richtung Neuensorga bis zum Abzweig Hellborn folgen.
Wir unterqueren die Autobahn, kommen ans Ende der Gefällstrecke (links sehen wir eine alte Eiche) und verlassen hier den Fahrweg in südlicher Richtung.
Bergauf durch den Wald stoßen wir nach etwa 15 Minuten auf den Höhenweg Neuensorga/Renthendorf, dem wir in Richtung Neuensorga folgen.
Unmittelbar hinter der Autobahnbrücke geht es links, parallel zur Autobahn bis zum Waldrand. Hier erreichen wir auf der markierten Route nach ca. 200m die Hauptstraße und nach links ablegend unseren bekannten Wanderweg, der wieder zurück zum Ausgangspunkt führt.

Wanderroute Nr. 5 (schwarze Markierung)

- Münchenbernsdorf - Hellborn - Tautendorf - Münchenbernsdorf (12 km)

Ausgangspunkt Waldstraße/ Ecke Tautendorfer Str. (Ahornbäumchen) identisch mit Route 4 bis zum Ende der Gefällstrecke vor Hellborn (alte Eiche).

Wir bleiben auf der Landstraße bis kurz vor dem Ortseingang Hellborn; biegen hier rechts ab bergauf bis zur Autobahn. Wandern links parallel zur Autobahn bis zur Brücke und erreichen nach ca. 300m Tautendorf.
Wir halten uns rechts, durchqueren den Ort und verlassen die Dorfstraße am Ortsende. Gehen hier geradeaus und erreichen nach ca. 600m auf dem markierten Weg (5) die Hauptstraße. Überqueren diese und befinden uns wieder im "Schwarzen Holz". Auf der Tautendorfer Str. wandern wir zum Ausgangspunkt zurück.

